

Stadt Heilbronn
Ordnungsamt

Eing.: 20. Okt. 2025

GHV Böckingen e.V. Stedinger Straße 36 74080 Heilbronn

An das
Amt für öffentliche Ordnung
Weststraße 56

74072 Heilbronn



Gewerbe- und
Handelsverein

1. Vorstand
Daniel Alexander
07131/38880
bestattungshaus.alexander@t-online.de

2. Vorstand
Chrischa Fegert

15.10.2025

Antrag auf Genehmigung eines verkaufsoffenen Sonntags als Veranstaltung für den Stadtteil Böckingen am 15. März 2026 (Beginn 13.00 Uhr - Ende 18.00 Uhr)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gewerbe- und Handelsverein Böckingen e.V. möchte auch im Jahr 2025 wieder den „Böckinger Seeräubertag“ als traditionelle Veranstaltung für den Stadtteil Böckingen fortführen.

Wie die gute Resonanz am „Seeräubertag 2025“ gezeigt hat, können Besucher in hohem Maße zur Beteiligung an diesem Seeräuberveranstaltungstag nach Böckingen gelenkt werden und die Veranstaltung hat sich weiter absolut etabliert.

Die Hauptattraktionen werden auf den Parkplatzflächen (im Außenbereich) themenbezogene Musikveranstaltungen, Kinderbetreuung und Unterhaltung angeboten.

Parallel dazu wird das Programm mit Bewirtungsmaßnahmen unterstützt.

Einen weiteren bedeutend großen Anteil an den Besucherströmen haben private Böckinger, welche seit mehreren Jahren Garagenflohmärkte am „Seeräubertag“ ausrichten. Eine durch Privatinitiative entstandene Idee, ist zu einem festen Bestandteil des „Seeräubertages“ geworden und stellt die Tradition dieser Veranstaltung in einen gesellschaftlich wichtigen Konsens. So werden Schätze längst vergangener Tage an die Besucher und viel Bewegung in das Stadtviertel gebracht. Die soziale Komponente dieser Garagenflohmärkte ist nicht zu unterschätzen. Familien, Fahrradfahrer und Senioren flanieren durch die Gassen und nutzen die Anlaufstationen für Gespräche und kleine Zwischenstopps.

Die Möglichkeit zur themenbezogenen Teilnahme am „Seeräubertag“ durch Böckinger Bürger unterstreicht die Vielfalt der individuellen Angebote.

Hier zeigt sich durch die Teilnahme von privat organisierten Bürgern, ca. 25 Teilnehmer, die besondere Struktur Böckingens, da sowohl in der Neckargartacherstraße, als auch in der Ludwigsburgerstraße/Klingenbergerstraße Wohngebiete zwischen Gewerbegebieten angesiedelt sind.

Da diese Flächen naturgemäß als Außenflächen anzusehen sind, tragen sie zu einer Gesamtaußenfläche des „Seeräubertages“ in einem nicht unerheblichen Teil bei. Ein besonderer Besuchermagnet ist der „lebendige Seeräuber“. Als auferstandene Statue vom Brunnen am Bürgerhaus, läuft ein als Seeräuber verkleidetes Mitglied des GHV Böckingen e.V. durch die im Plan gekennzeichneten Straßen und verteilt süße Goldtaler an die Besucher und trägt zum unterhaltsamen Nachmittag bei.

Die Figur des Böckinger Seeräubers, als historische Traditionsgestalt, bringt die Besucherzahlen auf die Straßen Böckingens und erhöht somit die Gesamtveranstaltungsfläche. Die genannte Fläche setzt sich zusammen aus den privat initiierten Garagenflohmärkten und den Parkplatzflächen, die für Veranstaltungen genutzt werden.

Seit vielen Jahren wird das Straßenfest seitens des Gewerbe- und Handelsvereins Böckingen e.V. als Anlass genommen, einmal im Jahr durch verschiedene Gemeinschaftsaktionen von Vereinen, Verbänden und deren Mitgliedern, an verschiedenen Veranstaltungsorten in Böckingen, zu feiern. So hat sich aus dieser Ortsbegebenheit seit 1990 eine Traditionsveranstaltung entwickelt, welche seit dieser Zeit jährlich von unserem Verein beantragt wird.

Durch den daraus resultierenden Besucherstrom bietet sich für unsere Mitgliedsbetriebe des Handels und Gewerbes, die Möglichkeit ihre Leistungsfähigkeit in Form von Ausstellungen, Leistungsschauen und Angeboten darzustellen.

Handwerksbetriebe nutzen diese Veranstaltung zur Ausbildungsförderung und informieren über Sonderaktionen von überregionaler Bedeutung.

Unter Ausschluss von Dienstleistungen werden hier wichtige Aufgaben der Berufsinformation für zukünftige Generationen erfüllt.

Wir stellen Kommunikation und Unterhaltung vor kommerzielles Interesse, was sich auch auf Grund der Berichterstattung durch die Presse nachweisen lässt.

Über alle Mitgliedsbetriebe verteilt werden beispielsweise Preisausschreiben mit Bezug auf die geschichtlichen Hintergründe des Böckinger Seeräubers organisiert.

Aus den Teilnehmerzahlen der in unserem Verein organisierten Betriebe ist ersichtlich, dass eine stetig gleichbleibende Anzahl, ca. 20 % unserer örtlich organisierten Betriebe, durch einen nicht vorrangig kommerziellen Impuls den „Seeräubertag“ unterstützen.

In Zahlen ausgedrückt bedeutet dies, dass 23 Betriebe von 100 Mitgliedsbetrieben des Gewerbe- und Handelsvereins e.V. regelmäßig teilnehmen.

Da an werktäglichen Samstagen die Besucherzahlen in Böckingen weit unter den zu erwartenden Besucherzahlen an den „Seeräubertagen“ liegen, ist die logische Konsequenz, dass die Frequentierung der Veranstaltungsteilnehmer aus dem „Seeräubertag“ genutzt und der Handel mit einbezogen wird.

Die Teilnahme nicht organisierter Betriebe lässt sich nach Schätzungen seitens unseres Vereins auf circa 5-10 Betriebe beschränken.

Unter Einbezug der wichtigsten Straßenzüge nehmen die Besucherzahlen, ausgehend von 8000-10000 Besuchern, Tendenz steigend, an diesen Veranstaltungstagen stetig zu und bestätigen die Bedeutung der Ausstrahlwirkung dieses besonderen Straßenfestes.

Diese Frequentierung ist überwiegend und somit überproportional dem hohen Ansehen und dem Veranstaltungsschwerpunkten des „Seeräubertages“ geschuldet.

Diesem Umstand steht die kommerzielle Nutzung nur unterproportional gegenüber.

An zentralen Anlaufpunkten werden im Zeitraum zwischen 13.00 Uhr und 18.00 Uhr durch unsere Mitglieder besondere Hauptattraktionen angeboten.

Diese Flächen befinden sich unter anderem auf dem Betriebsgelände der Firma Brecht im Gewerbegebiet und auf den Parkplatzflächen der Firma Lutz in der Neckargartacherstraße.

Diese und weitere ergänzende Außenflächen der Veranstaltung bieten große Anziehungspunkte für die Besucher und nehmen den Großteil des Seeräubertags ein.

Der Zusammenhang der Veranstaltungsflächen ergibt sich aus der Streckung der Straßenzüge, welche die besondere Infrastruktur Böckingsens erforderlich macht. .

Der „Seeräubertag“ ist inzwischen als fester Begriff in der Böckinger Veranstaltungslandschaft installiert und etabliert.

Zusammenfassend stützen wir unseren Antrag auf folgende Fakten.

- Der „Seeräubertag“ als Veranstaltung hat, aufgrund seiner örtlichen Struktur ohne Handel eine hohe Anziehungskraft auf Besucherströme.

- Wir stellen den Antrag ausschließlich für das Plangebiet Böckingen, da hier ursächlich der räumliche Bezug zu Böckingen gegeben ist. Das bedeutet, die räumliche Eingrenzung innerhalb von Böckingen erfolgt auf die Neckargartacherstraße, mit den dazugehörigen abzweigenden Nebenstraßen, bis endend in der Kanalstraße.

Des weiteren beinhaltet die Eingrenzung die Ludwigsburgerstraße, Klingenberger Straße, Großgartacherstraße und die Rainerstraße, mit den jeweils dazugehörigen Nebenstraßen.

- Aufgrund der bisher stattgefundenen „Seeräubertage“ lassen sich durch die Außendarstellung und der auf den Außenflächen stattfindenden Veranstaltungen Besucherströme prognostizieren, welche nicht durch das Gewerbe und den Handel bestimmt werden.

In Zusammenarbeit von Böckinger Bürgern und Vereinen, und ergänzend dazu der Handel und das Gewerbe, baut Böckingen seine Bedeutung als größter Stadtteil Heilbronn aus und sichert seine Verantwortung für gesellschaftliche Aufgaben, in Verbindung mit der Erinnerung an geschichtliche Tradition.

Die Straßenzüge, für die am 15.03.2026 eine Ladenöffnung ermöglicht werden soll, benennen wir konkret wie folgt:

Neckargartacher Str. vollständig

Davon abzweigend: August-Mogler-Str., Albert-Schäffer-Str., Mittlerer Weg, Großgartacher Str., Wilhelm-Leuschner-Str., Kanalstr., Hahnstr., Reinerstr., Lämmlinstr., Ludwigsburger Str., Klingenberger Str., Schuchmannstr.

Es wird, wie in den vorangegangenen Jahren, eine Frequenz von ca. 5000 Besuchern zu erwarten.

Wir bitten Sie, unser Vorhaben mit Ihrer Genehmigung zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Alexander

1.Vorstand GHV Böckingen e.V.

